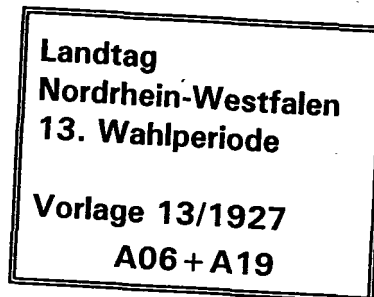


Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2003 (Haushaltsgesetz 2003) und Gesetz zur Änderung der Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (BVO)

Drucksachen 13/2800, 13/3150 und 13/3250

Einzelplan 10 - Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**Bericht über das Ergebnis der Beratungen
des Ausschusses für Umweltschutz und Raumordnung**

Berichterstatter Abgeordneter Klaus Strehl SPD

Beschlussempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 10 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses gegeben ist, unverändert angenommen.

Bericht

Der Ausschuss für Umweltschutz und Raumordnung hat die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Kapitel des Einzelplanes 10 am 27. November 2002 abschließend beraten und abgestimmt.

Die Fraktion der CDU und die Fraktion der FDP haben Änderungsanträge gestellt, die sich aus der beigefügten Anlage ergeben.

Alle Änderungsanträge wurden einzeln abgestimmt. Die jeweiligen Abstimmungsergebnisse ergeben sich ebenfalls aus der Anlage.

Ergebnis der Beratungen

In der Schlussabstimmung wurde, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses gegeben ist, dem Einzelplan 10 mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der CDU und der FDP unverändert zugestimmt.

Klaus Strehl
Vorsitzender

Anlage

Anlage zu Vorlage 13/1927

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
3	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titel 537 13 Allgemeine Bewilligungen Werkverträge im Umweltbereich</p> <p>Reduzierung des Ansatzes</p> <p>von 545.300 Euro um 545.300 Euro auf 0 Euro</p> <p>Begründung: Gutachten und Beratungsleistungen sollten intern vom Ministerium erbracht werden.</p>	<p>SPD CDU FDP GRÜNE</p> <p>nein Enthaltung ja nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/1927

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
6	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titel 686 18</p> <p>Allgemeine Bewilligungen Sonstige Zuschüsse für Ausstellungen, Tagungen und Veranstaltungen Dritter in den Bereichen Umweltschutz, Landwirtschaft und Forstwirtschaft</p> <p>Reduzierung des Ansatzes</p> <p>von 400.000 Euro um 200.000 Euro auf 200.000 Euro</p> <p>Begründung: Ausstellungen und Workshops etc. können von privaten Instituten durchgeführt werden.</p>	<p>SPD nein CDU Enthaltung FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
7	CDU	<p>Kapitel 10 020 Titelgruppe Allgemeine Bewilligungen Agenda 21</p> <p>Reduzierung des Ansatzes</p> <p>von 6.276.600 Euro um 3.000.000 Euro auf 3.276.600 Euro</p> <p>Begründung: Um einen effizienteren Mitteleinsatz und eine größere Transparenz zu erreichen, wird für die Agenda 21 ein auf strengen Effizienzkriterien basierendes Jahresprogramm 2003 erarbeitet. Die hierfür zur Verfügung gestellten Mittel für das Haushaltsjahr 2003 reichen aus.</p>	<p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>

Anlage zu Vorlage 13/1927

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
8	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titelgruppe 66 Allgemeine Bewilligungen Agenda 21</p> <p>Reduzierung des Ansatzes</p> <p>von 6.276.600 Euro um 2.276.600 Euro auf 4.000.000 Euro</p> <p>Begründung: Bisherige Erkenntnisse sollten erst umgesetzt werden, bevor weitere Mittel für Sachverständige, Gutachten, Öffentlichkeitsarbeit etc. ausgegeben werden.</p>	<p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>

Anlage zu Vorlage 13/1927

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
9	CDU	<p>Kapitel 10 020 Allgemeine Bewilligungen Titelgruppe 66 Agenda 21</p> <p>Ausbringung eines qualifizierten Sperrvermerks:</p> <p>Der Ausschuss für Umweltschutz und Raumordnung entsperrt die Mittel nach Vorlage eines Jahresarbeitsprogramms 2003 durch die Landesregierung.</p>	<p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
11	FDP	<p>Kapitel 10 050 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Biotechnologie</p> <p>Titel 099 13 Abwasserabgabe</p> <p>Reduzierung des Ansatzes</p> <p>von 71.058.000 Euro um 35.058.000 Euro auf 36.000.000Euro</p> <p>Begründung: Die Gewässergüte in NRW ist deutlich verbessert worden. Insofern hat sich die Abwasserabgabe überlebt. Es ist daher eine Bundesratsinitiative einzuleiten mit der Intention, das Abwasserabgabengesetz entsprechend zu ändern. Dadurch würden die Belastungen der Unternehmen reduziert. Für besondere regionale Schwerpunkte sind 36 Mio. Euro zur Unterstützung bei kommunalen Abwassermaßnahmen zur Verfügung zu stellen. Durch dezentrale Klärsysteme ließen sich die Kosten - hauptsächlich im ländlichen Raum - erheblich reduzieren. Diesen Sachverhalt hat die FDP in ihrem Antrag zum Thema "Effizienter Mitteleinsatz bei der Abwasserbeseitigung" ausführlich dargelegt.</p>	<p>SPD nein CDU Enthaltung FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>

Anlage zu Vorlage 13/1927

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
12	CDU	<p>Kapitel 10 050 Titelgruppe 66</p> <p>Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Biotechnologie Naturnaher Wasserbau; Gewässerrauenprogramm; Hochwasserschutz und wasserwirtschaftliche Vorarbeiten; ökologische Verbesserung im Emscher-Lippe-Raum</p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <p>von 18.050.000Euro um 4.450.000 Euro auf 22.500.000 Euro</p> <p>Begründung: Die Folgen der "Jahrhundertflug" vom August 2002 müssen Auswirkungen auf den Hochwasserschutz in NRW haben (s. hierzu auch den Antrag der CDU, "Vorbeugender Hochwasser- und Katastrophenschutz in NRW stärken", Drs. 13/2962)</p>	<p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>

Anlage zu Vorlage 13/1927

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
13	FDP	<p>Kapitel 10 050 Titel 883 66 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Biotechnologie Zuweisungen (an Gemeinden, GV)</p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <p>von 8.310.000 Euro um 10.000.000 Euro auf 18.310.000 Euro</p> <p>Begründung: Die Hochwasserereignisse an Elbe und Oder haben gezeigt, welche Auswirkungen Flutkatastrophen haben können. Die Bevölkerung von NRW muss gegen derartige Katastrophen geschützt werden. Das dieses nicht im ausreichenden Maße geschieht, haben die Hochwasserereignisse in Ahlen und im Oberbergischen Kreis im Mai 2001 gezeigt.</p>	<p>SPD nein CDU Enthaltung FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>

Anlage zu Vorlage 13/1927

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
15	CDU	<p>Kapitel 10 050 Wasserrwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Biotechnologie Titelgruppe 75 Abfallverwertungs- und -beseitigungsanlagen</p> <p>Reduzierung des Ansatzes</p> <p>von 1.613.600 Euro um 200.000 Euro auf 1.413.000 Euro</p> <p>Begründung: Die Ausfinanzierung der bewilligten Förderanträge zum Bau vom MBA's ist weiterhin sichergestellt.</p>	<p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p> <p>abgelehnt</p>